



Jugend - Leitbild

der
Gemeinde
Hildisrieden

Inhalt

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	2
Vorwort	3
Die Leitgedanken	4
Die Vision	4
Der Grundsatz	4
Die Leitsätze	4
Das Konzept	6
a) Gemeindebehörden	6
b) Jugendkommission	6
Aufgaben der JUKO	7
1) Interessenvertretung	7
2) Vermittlung	7
3) Öffentlichkeitsarbeit	7
Rechte und Pflichten der JUKO	8
1) Vereine und Jugendorganisationen	8
2) Bevölkerung	8
3) Schulen und Kirchen	8
Mittel	9
Genehmigung	9
Anhänge	10
Ideenkatalog	10
Anhänge: Zusammenzug der Umfrage der „IG Jugend, Datum: - 2004	11
Umfrage bei den Jugendlichen 2015	13

Vorwort

Die Jugend ist ein wichtiger Teil in unserer Gemeinschaft / Gesellschaft. Wir sind aufgefordert, die Jugendlichen im Ganzen, in ihrem Wirken zu motivieren und zu unterstützen. Z.B. Die Teilhabe an den politischen Prozessen

Ein Teil der Jugendlichen engagiert sich im verfügbaren Vereinsangebot. Die entsprechenden Hildisrieder Vereine werden von der Gemeinde neben dem allgemeinen Vereinsbeitrag zusätzlich mit einem „Beitrag zur Jugendförderung“ finanziell unterstützt. Eine zeitgemässe, sinnvolle Ergänzung zum bestehenden Angebot ist dennoch wichtig, was durch eine aktive Jugendpolitik zu leisten ist und einem Bedürfnis der Jugendlichen entspricht.

Eine erste Umfrage unter den Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschülern aus dem Jahr 2004, eine zweite aus dem Jahr 2014 sowie einer Jugendwerkstatt im März 2015, bei der neben den Oberstufenschülern auch diejenigen aus der Kantonsschule beteiligt waren (siehe Anhang), bestätigen diese Sichtweise.

Als Folge des Vorstosses im Jahr 2004 bestellte der Gemeinderat eine Kommission zur Erarbeitung eines ersten jugendpolitischen Leitbildes. Damals geschah der Einstieg in diese Auseinandersetzung mit einem halbtägigen Workshop unter der professionellen Leitung von Cyrill Fuchs, Jugendarbeiter, Cham. Auf dieser Basis wurden damals die verschiedenen Bedürfnisse der Jugendlichen, aber auch der Bevölkerung zusammengetragen. Als weiterer Schritt wurden diese in Bedürfnisgruppen kategorisiert und als Leitthemen zusammengefasst, woraus sich das erste Leitbild mit verschiedenen Leitsätzen entwickelte.

Stand 2020: Dieses Leitbild soll lebendig bleiben und den Veränderungen der Zeit folgen können, wie dies u.a. durch die erste Überarbeitung im Jahr 2020 geschah. Somit wird dieses Leitbild mit dem Bedürfnis der Jugend wachsen.

Es wird nicht unsere Aufgabe sein, die Jugendlichen daran zu hindern, auf den Baum der Erfahrung zu klettern, aber wir können ihnen zurufen, wo die gesunden, starken Äste sind – und wir können darunter bereitstehen, wenn sie nach einem Fehltritt herunter zu fallen drohen.

Die Leitgedanken

Die Vision

In den kommenden Jahren entwickelt sich das bestehende Angebot, dank der von der Gemeinde eingesetzten Jugendkommission, weiter zu einem Netz von Kontaktmöglichkeiten, Kommunikationsplattformen, Freizeit- und Raumangeboten. Dieses Netzwerk soll sowohl den zeitgemässen Bedürfnissen der Jugend gerecht werden, als auch ein partnerschaftliches Miteinander von Jugendlichen und Erwachsenen ermöglichen, erleichtern und fördern.

Der Grundsatz

Die Jugendlichen sind ein wichtiger Teil der Gemeinde. Die heutige und künftige Entwicklung der Gemeinde, aber auch ihre eigene Entwicklung wird von ihnen mitgestaltet.

Die Gemeinde ist offen für die Anliegen und Projekte der Jugendlichen und unterstützt die Jugendförderung.

Die Leitsätze

Um die Entwicklung unserer Zukunft in diese Richtung zu lenken, verfolgt die Gemeinde folgende Leitgedanken:

Respekt und Toleranz untereinander ermöglichen ein respektvolles, partnerschaftliches, integrierendes Zusammenleben der verschiedenen Generationen in der Dorfgemeinschaft.

Erwachsene und Jugendliche haben unterschiedliche Erwartungen und Bedürfnisse. Beide haben auf ihre Weise eine Berechtigung. Offenes Zuhören und vorurteilsfreie Meinungsbildung ermöglichen Verständnis und Toleranz den andern gegenüber.

Jugendliche erhalten Platz und Raum.

Die Jugendlichen haben ihren Platz in unserer Gemeinschaft, nicht nur im übertragenen Sinne. Sie brauchen auch Platz und Raum für sich, um unter sich zu sein, sich zu treffen und ihre Freizeit miteinander verbringen. Selbstverständlich darf erwartet werden, dass an diesen Orten herrschende Regeln akzeptiert und eingehalten werden.

Eigeninitiative von Jugendlichen wird ernstgenommen und gefördert.

Die Bedürfnisse der Jugendlichen zeigen sich u.a. in eigenen Ideen, Lösungsvorschlägen und Projekten. Die Machbarkeit solcher Ideen prüfen wir zusammen mit den Jugendlichen und unterstützen sie bei deren Realisierung. Die Verwirklichung von Eigeninitiative ist gleichzeitig eine Möglichkeit, dank der ihre Eigenverantwortung wachsen kann.

Die Gesundheit der Jugendlichen wird durch vertiefte Information und Aufklärung präventiv geschützt.

Als aktive Prävention wollen wir den Jugendlichen Prävention in Bezug auf Sucht (Alkohol, Drogen, Nikotin, Spielsucht etc.), Gewalt, Suizid u.a. anbieten. Dementsprechend bieten wir ihnen Möglichkeiten und Unterstützung, um Verantwortung für sich und ihre Gesundheit zu übernehmen. Aktive Prävention durch gezielte Projekte und Veranstaltungen erleichtern es den Jugendlichen, sich um ein soziales Umfeld zu bemühen, das ihre körperliche, psychische und soziale Gesundheit fördert.

Wir fördern die Vernetzung innerhalb der Jugendarbeit.

Schulen, Kirchen, Vereine und Jugendorganisationen leisten in unserer Gemeinde einen erheblichen Beitrag zur Jugendarbeit. Diese Zusammenarbeit sowie der Austausch untereinander werden gesucht und gefördert. Dies bietet Hilfe bei Anliegen, Fragen und Problemen und hilft, bestehende Beratungs- und Betreuungsangebote bekannt zu machen.

Eltern und Familien werden in ihren Aufgaben und Herausforderungen unterstützt.

Die Familie bildet ein wichtiges Fundament beim Heranwachsen der Jugendlichen. Dieses Fundament muss in schwierigen Situationen des Zusammenlebens durch gezielte Beratung gestützt werden können. Bei Anliegen, Fragen und Problemen müssen sich die Betroffenen an eine vertraute Stelle resp. Person wenden können, die weiterhelfen oder bei einer Fachstelle Hilfe anfordern kann.

Das Konzept

Aufgrund der heutigen Situation sowie der Grösse der Gemeinde ist eine professionelle Jugendarbeit ein wichtiges Anliegen.

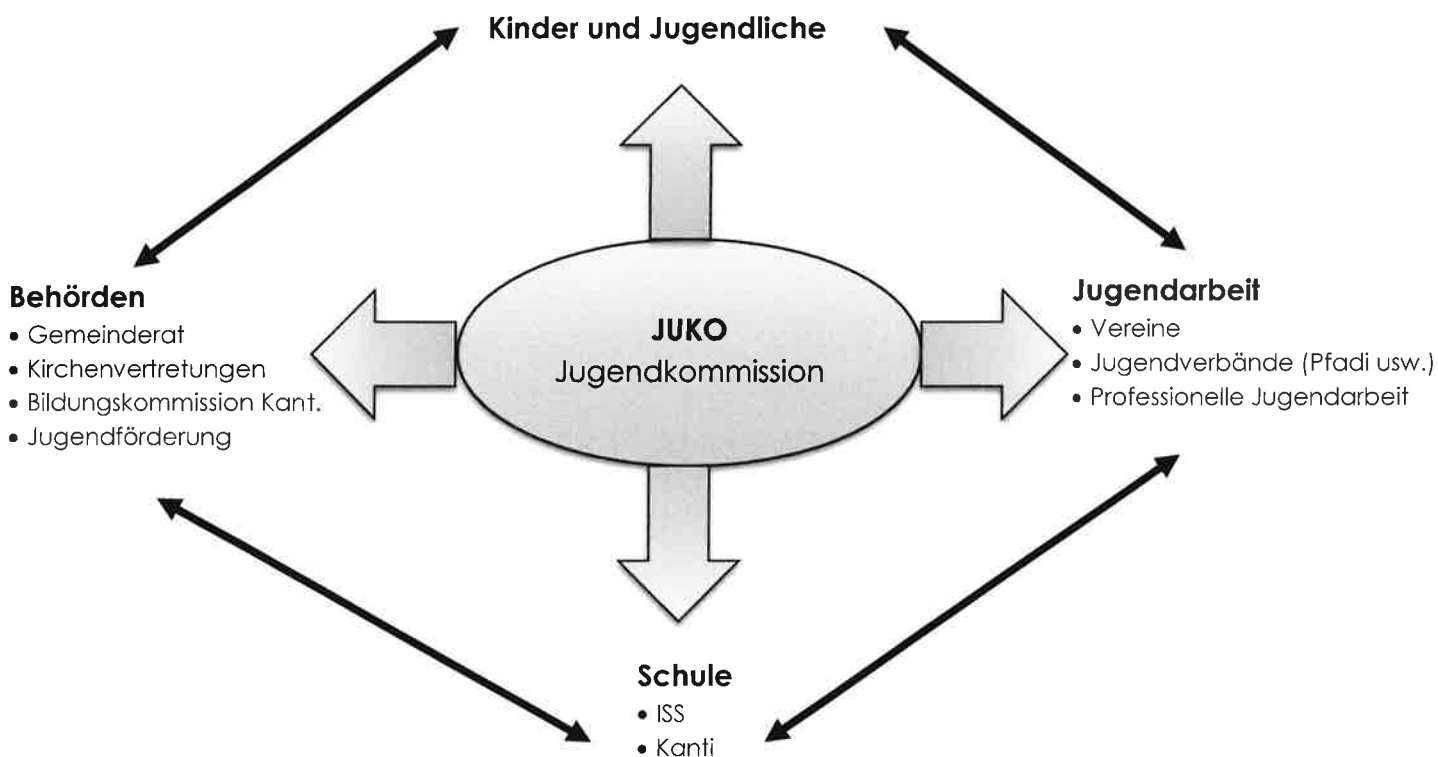
Diese Form von Jugendarbeit wird von folgenden Elementen getragen:

a) Gemeindebehörden

Die Verantwortung für die öffentliche Jugendarbeit trägt die Gemeinde. Diese delegiert entsprechende Aufgaben an die Jugendkommission sowie an eine professionelle Jugendarbeit.

b) Jugendkommission

Der Gemeinderat bestellt eine permanente Jugendkommission, nachfolgend JUKO genannt, die sich aus Vertreterinnen und Vertretern von Jugendlichen, Eltern, Behörden, Kirche, Gewerbe, Vereinen und ortsansässigen Jugendverbänden zusammensetzt. Die JUKO kann bei Bedarf erweitert und befristete Projekt- oder Arbeitsgruppen bilden, falls dies für die Umsetzung geplanter Massnahmen erforderlich ist.



Aufgaben der JUKO

1) Interessenvertretung

- Sie handelt grundsätzlich im Interesse der Jugendlichen.
- Sie motiviert, fördert und unterstützt die Eigenverantwortung der Jugendlichen.
- Sie befasst sich mit den ausserschulischen Lebensbereichen der Jugendlichen sowie mit jugendpolitischen Fragen generell.
- Sie nimmt sich den Anliegen der Jugendlichen an und vertritt deren Interessen gegenüber der Erwachsenenwelt.

2) Vermittlung

- Sie dient als Koordinationsstelle und übernimmt Vermittlungsfunktion.
- Sie pflegt Kontakt und Austausch mit den Jugendorganisationen und -institutionen in der Gemeinde, den Vereinen mit jugendlichen Mitgliedern sowie den Gemeindebehörden.
- Sie informiert sich über Jugendaktivitäten in der Gemeinde und Region sowie über das Angebot von Fach- und Beratungsstellen.
- Sie ist Verbindungsstelle der Gemeinde zu kantonalen Stellen und Kommissionen zu Jugendfragen.

3) Öffentlichkeitsarbeit

- Sie informiert die Öffentlichkeit über Themen der Jugendarbeit.
- Sie sensibilisiert die Öffentlichkeit sowie die Medien für jugendspezifische Fragen.

Rechte und Pflichten der JUKO

- Die JUKO ist in Entscheidungsprozesse der Behörden, welche Jugendfragen betreffen, einbezogen.
- Sie erarbeitet eine Jahresplanung mit Jahreszielen sowie einen Jahresbericht über Aktivitäten und Zielerreichung. Beides, also Planung und Rückblick, ist den Behörden vorzulegen.
- Die JUKO hält sich an das jährlich von der Gemeinde genehmigte Budget.
- Fachspezifische Weiterbildungen werden ermöglicht.
- Diskreter Umgang mit Informationen wird vorausgesetzt.

1) Vereine und Jugendorganisationen

Die Vereine und Jugendorganisationen werden weiterhin durch die Gemeinde unterstützt. Ausserdem wird zusätzliche Hilfe in Form von fachlicher und koordinativer Unterstützung von der JUKO angeboten.

Die Vereine sind gebeten, sich auch innerhalb des Vereins mit Jugendfragen auseinanderzusetzen. Sie können sich an vereinsübergreifenden Jugendprojekten beteiligen und suchen den Kontakt und Austausch mit den Jugendlichen sowie der JUKO.

2) Bevölkerung

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger leisten, bewusst oder unbewusst, in bestimmten Situationen „Jugendarbeit“, sei es beispielsweise bei einem Gespräch mit Jugendlichen im Quartier, oder in Situationen, die auf den ersten Blick die Jugendlichen gar nicht zu betreffen scheinen.

Dieses Bewusstsein ist der Bevölkerung, aber auch den Verantwortlichen der Jugendarbeit, näher zu bringen. Das Leitbild ist ein wichtiger Schritt dazu.

3) Schulen und Kirchen

Die Schule erfüllt seit jeher die ihr zugedachte Aufgabe mit Kindern und Jugendlichen. Die Kirchen arbeiten für und mit den Jugendlichen an religiösen und ethischen Themen. Sie unterstützen auch weltliche Projekte und die allgemeine Jugendarbeit.

Der Kontakt und die Zusammenarbeit dieser verschiedenen Gruppen und Trägervereine ergibt ein ganzheitliches Netzwerk zu Gunsten der Jugend.

Mittel

Die Gemeinde stellt die erforderlichen Mittel zur Verfügung.

Dazu gehören:

- a. die Entschädigung der Kommission.
- b. das Budget zur Deckung der Unkosten an Präventiv-Aktionen sowie Veranstaltungen, Begegnungstage usw.
- c. das Budget für das Projekt JugendRAUM Hildisrieden/Rain und weiter folgende Projekte
- d. die „Beiträge Jugendförderung“ an die Vereine.

Die Mittel für konkrete Projekte sind jeweils durch die einzelnen Projektgruppen zu beschaffen.

Genehmigung

Das vorliegende Dokument wurde von der Kommission „Jugendpolitisches Leitbild“ im Auftrage des Gemeinderates Hildisrieden erstellt. Der Gemeinderat hat das Jugendleitbild an seiner Sitzung vom 23. März 2026 genehmigt. Die Kommission besteht aus folgenden Mitgliedern:

Gerda Jung
Vertretung Gemeinderat, Präsidentin



Andrea Wyss
Vertretung Kirchen



Martin Flückiger
Vertretung Schulleitung / Schulsozialarbeit



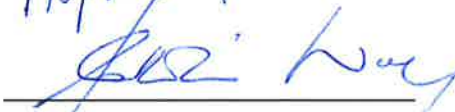
Edvina Dushi
Jugendbetreuung



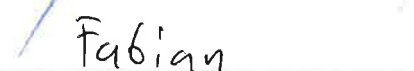
Nadia Fuchs
Vertretung Lehrpersonen



Kathrin Wolf
Vertretung Elternforum / Eltern



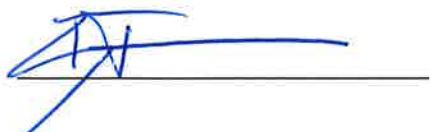
Fabian Krieger
Vertretung Schüler



Carmen Schmid
Vertretung Vereine (Pfadi Bäseris)



Bruno Felber
Vertretung Gewerbe



Hildisrieden, im März 2026

Anhänge

Ideenkatalog

Dieser Ideenkatalog soll eine unverbindliche Auflistung von den Ideen sein, die im Verlaufe der Erarbeitung des Leitbildes aufgetaucht sind.

- **JugendRAUM**

- **Jugendseite / Rubrik im Panorama**

Im Panorama könnte für die Jugend eine eigene Seite oder Rubrik eingefügt werden mit Artikeln und Beiträgen von Jugendlichen oder für Jugendliche. Gleichzeitig könnte diese Seite resp. Rubrik als Informationsplattform in Bezug auf deren Aktivitäten dienen. Eine definierte Gruppe Jugendlicher könnte als Redaktions-Gruppe ins Leben gerufen werden.

- **Generationenübergreifender Begegnungstag**

Begegnungstage werden angeregt, die regelmässig (vielleicht jährlich) stattfinden, und die von verschiedenen Generationsschichten, aber auch Vertretern von Behörden, Vereinen usw. besucht werden könnten. Hierbei könnten Anliegen vorgebracht und diskutiert, Hemmschwellen abgebaut und Verständnis und Toleranz gefördert werden. Es sind Formen wie Workshop, Apéro, Wanderung/Spaziergang (in der Gemeinde), Lagerfeuer und Ähnliches denkbar. Ungezwungene Anlässe würden wohl auch ungezwungenere Gespräche ermöglichen. Solche Veranstaltungen helfen bei Standortbestimmungen, bei der Jahresplanung usw.

- **Attraktivität des Schulhausplatzes**

Der Schulhausplatz ist für die Jugendlichen ein vertrauter Ort. Er sollte auch als Freizeitplatz attraktiv bleiben/werden. Vielleicht liessen sich zusätzliche Geräte/Anlagen (z.B. für Inline-skater / Unihockey) durch Eigenleistung der Jugendlichen realisieren? Gibt es Räume, die für eine Klassen- oder sonstige Fete zu jugendgerechten Kosten gemietet werden könnten? (Jugendchäller / Schüür?)

- **Jungbürgerfeier**

Koordiniert durch die JUKO könnten die Jugendlichen in die Organisation der Jungbürgerfeier eingebunden werden.

- **Erfahrungsaustausch Schulentlassene/Lehrlinge an Schüler**

Ein Erfahrungsaustausch könnte mit den Klassen, die sich mit der Berufswahl und der Lehrstellensuche auseinandersetzen, sowie mit Schulentlassen des vergangenen Jahres stattfinden. Der Zweck wäre, Erfahrungen, Erlebnisse, Eindrücke bei der Berufswahl resp. der Lehrstellensuche von Direktbetroffenen zu erhalten.

- **Link für Jugendliche auf der Gemeinde-Homepage**

Zeitgemässe Medien sollten auch bei der Jugendarbeit eingesetzt werden, z.B. ein Link auf der Homepage der Gemeinde auf eine Jugendseite. Diese könnte von einem Team Jugendlicher bearbeitet werden.

Anhänge:

Zusammenzug der Umfrage der „IG Jugend, Datum: - 2004

Umfrage bei den Jugendlichen von Hildisrieden

85 Fragebögen versandt

53 Antworten retour

☺ **Wie verbringst du deine Freizeit?**

45 mit Freunden 24 im Verein 27 zu Hause

☺ **Bist du in einem Verein?**

46 ja 7 nein

☺ **Falls ja, welche Art von Verein ist es?**

Sportverein

11 Volleyball

9 Jazz

7 HSV

6 Unihockey

3 Aerobic

2 Rudern Seeclub Sempach

2 Sportunion

1 Allegro Tanzschule

Emmen

1 Trampolin

1 Tennis 1 Schwimmen

1 Reiten

Musikverein

3 Musikschule

3 Jungmusik Hildis'

1 Jugendorchester Rothenb'

1 Jugendmusik Neudorf

1 Musik Hildisrieden

Jugendverein

6 Pfadi

1 Theater

☺ **Falls nein, weshalb nicht?**

5 andere Interessen

1 keine Zeit, muss lernen, trifft sich mit Freunden beim Volley-Feld

1 hab gedacht, hätte zu wenig Zeit

☺ **Bist du mit dem Freizeit-Angebot in Hildisrieden zufrieden?**

15 ja 2 jein 29 nein

wenn ja, warum?

8 es hat viele Sportmöglichkeiten. Die Sportanlagen sind sauber und schön.

4 weil es mehrere Möglichkeiten gibt

3 ich habe, was ich brauche

2 es gibt viele verschiedene Vereine

1 weil wir jeden Samstag ein Fussballspiel haben

1 weil es regelmässig und gut gestaltet ist

1 es gefällt mir mit andern Leuten zusammen zu sein

1 es gibt verschiedene Parties

1 weil es viele Kinder und Hunde zum Spazieren gibt

wenn nein, warum nicht?

21 es gibt keine Anlässe/Angebote für Jugendliche meines Alters
(Es hat auch im Jazz kein Platz mehr) (Funbox, Beach Volley sind super)

13 Jugendraum (Ort zum Treffen) fehlt

2 ich gehe noch nicht so oft fort

1 grosser öffentlicher Spielplatz fehlt

1 Ferienpass

1 möchte ein Schwimmbad

1 möchte ein Kart-Halle

☺ **Wünschst du einen Jugendraum?**

46 ja

1 vielleicht

6 nein

☺ **Wie oft würdest du den Treff besuchen?**

13 einmal pro Woche

19 zweimal pro Monat

8 einmal pro Monat

5 so viel wie möglich (mehrmals pro Woche)

3 keine Antwort

7 Abhängig von Preis, Lust, Zeit und Stimmung im Treff

☺ **Bist du bereit, aktiv im Treff mitzumachen?**

26 ja

3 vielleicht

16 nein

(wenn ich Zeit habe)

4 ja und nein

1 vielleicht später

☺ **Gibt es etwas, das du dir in Hildisrieden wünschst?**

12 Jugendraum

9 Schwimmbad

6 Halfpipe

5 Busverbindung nach Sempach

2 Cafe, Eisdiele

2 Coop/Migros/Denner

2 Kino

2 Angebote für Jugendliche

1 Eisfeld

1 Kartbahn

1 Halle auch vor Feiertagen oder über Wochenende benutzbar

1 Proberaum für Bands

1 Kletterwand

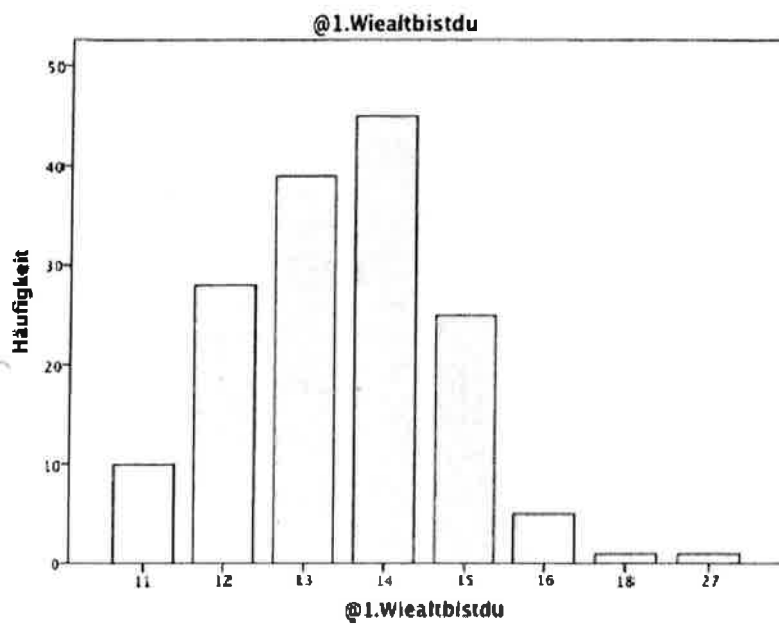
1 Disco

1 Ferienpass

1 Platz, Park, wo sich Leute aller Altersgruppen treffen können

Umfrage bei den Jugendlichen 2015

Umfrage bei den Jugendlichen von Hildisrieden

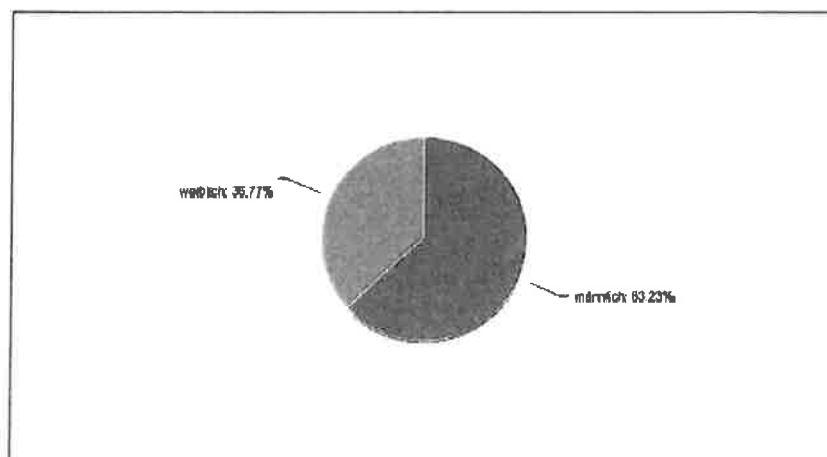


2. Du bist *

Anzahl Teilnehmer: 155

98 (63.2%): männlich

57 (36.8%): weiblich



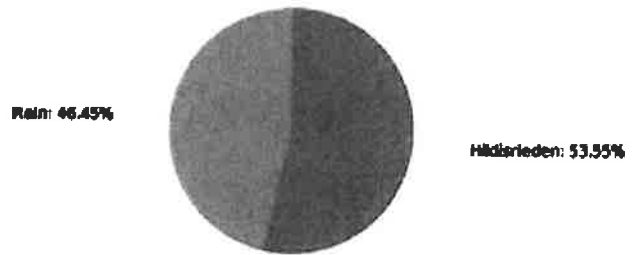
3. 1

In welcher Gemeinde wohnst du? *

Anzahl Teilnehmer: 155

83 (53.5%): Hildsrieden

72 (46.5%): Rain



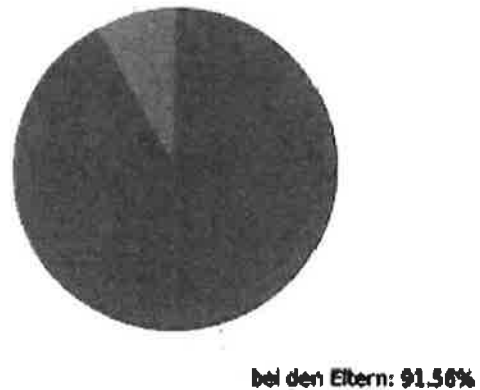
4. Wo wohnst du? * Anzahl Teilnehmer: 154

141 (91.6%): bei den Eltern

13 (8.4%): bei nur einem Elternteil

- (0.0%): Andere

bei nur einem Elternteil: 8.44%



bei den Eltern: 91.56%

5. Wo gehst du zur Schule? * Anzahl Teilnehmer: 154

8 (5.2%): Kanti Beromünster

18 (11.7%): Primarschule Hildsrieden

56 (36.4%): ISS Hildsrieden

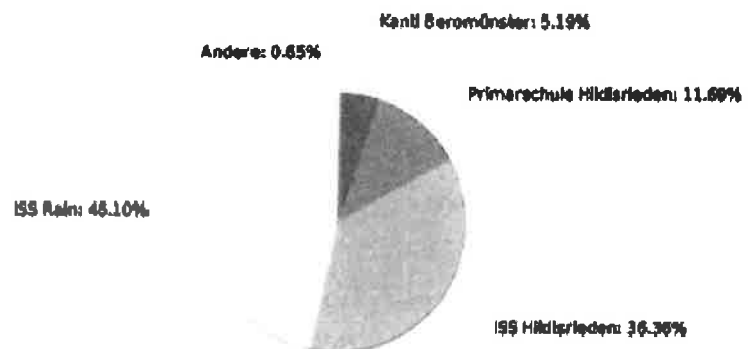
- (0.0%): Primarschule Rain

71 (46.1%): ISS Rain

1 (0.6%): Andere

Antwort(en) aus dem
Zusatzfeld:

- Berufleben

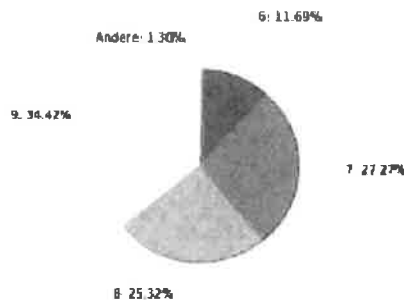


6. In welche Klasse gehst du? * Anzahl Teilnehmer: 154

- (0.0%): 5
- 18 (11.7%): 6
- 42 (27.3%): 7
- 39 (25.3%): 8
- 53 (34.4%): 9
- 2 (1.3%): Andere

Antwort(en) aus dem Zusatzfeld:

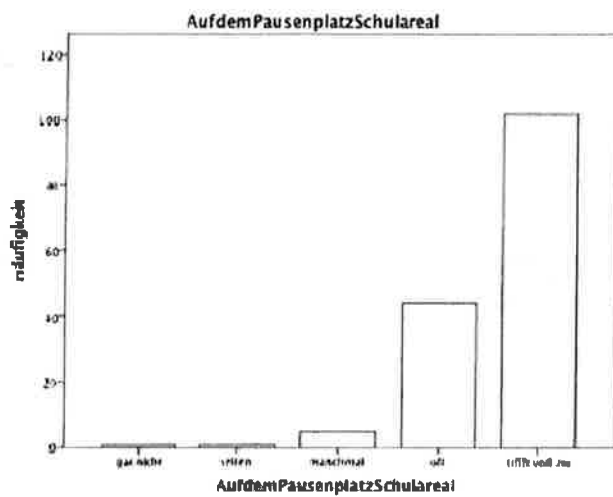
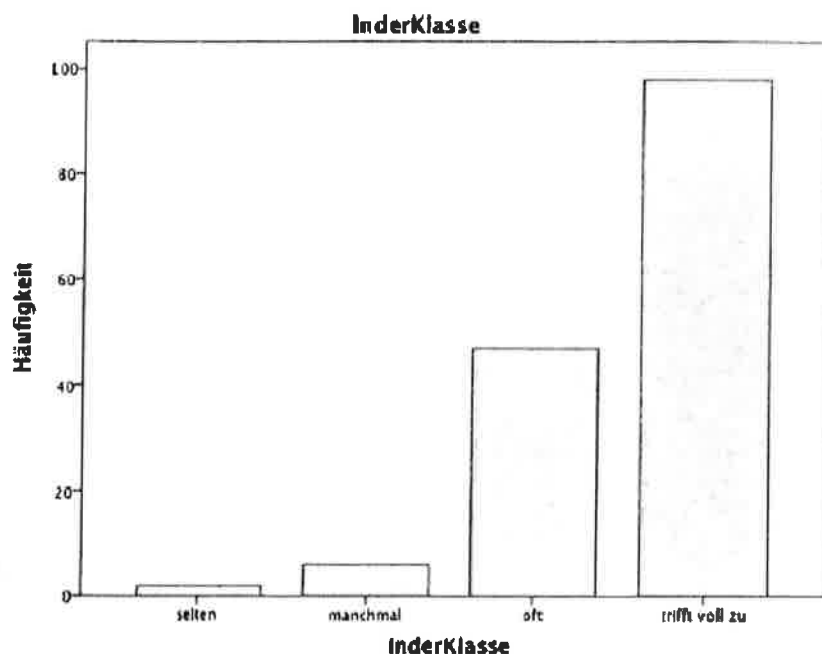
- d
- 10

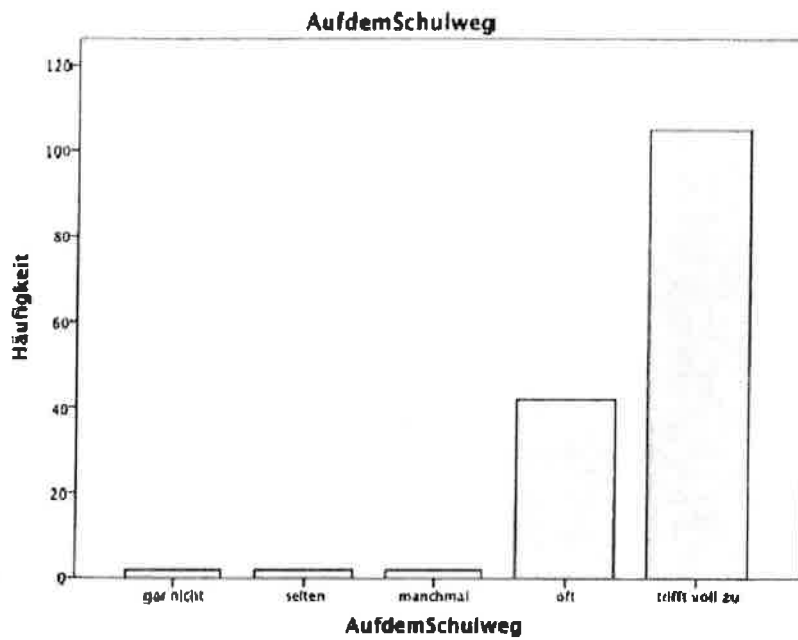


7. Fühlst du dich wohl in der Schule? *

Anzahl Teilnehmer: 153

	gar nicht (1)		selten (2)		manchmal (3)		oft (4)		trifft voll zu (5)		Σ	%	Σ	%	1	2	3	4	5	
	Σ	%	Σ	%	Σ	%	Σ	%	Σ	%										
In der Klasse	-	-	2x	1.31	6x	3.92	47x	30.72	98x	64.05	4.58	0.64								
Auf dem Pausenplatz (Schula...)	1x	0.65	1x	0.65	5x	3.27	44x	28.76	102x	66.67	4.60	0.65								
Auf dem Schulweg	2x	1.31	2x	1.31	2x	1.31	42x	27.45	105x	68.63	4.61	0.71								

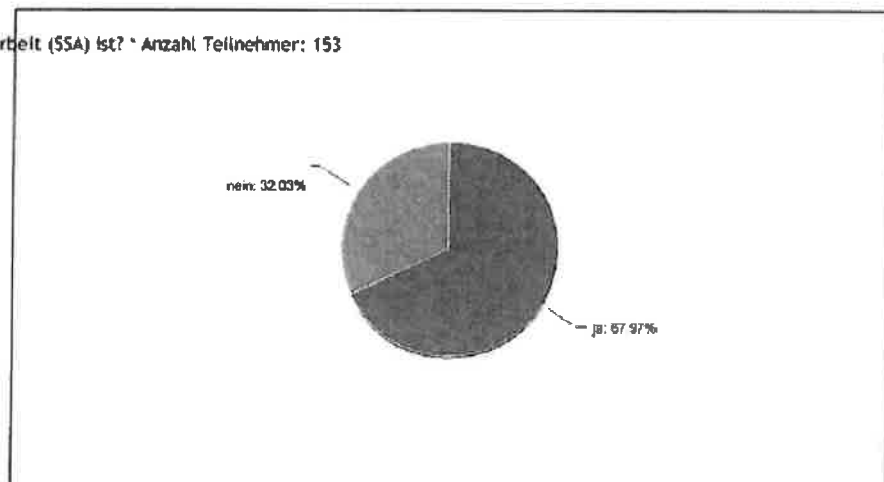




Weisst du, was die Schulsozialarbeit (SSA) ist? * Anzahl Teilnehmer: 153

104 (68.0%): ja

49 (32.0%): nein

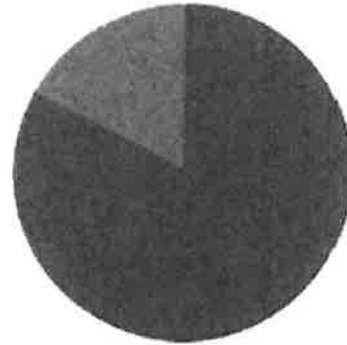


9. Weisst du, wie du die SSA erreichen kannst? * Anzahl Teilnehmer: 104

86 (82.7%): ja

18 (17.3%): nein

nein: 17.31%



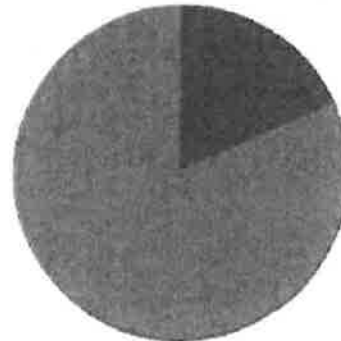
ja: 82.69%

10. Nutzt du das Angebot der SSA? * Anzahl Teilnehmer: 104

19 (18.3%): ja

85 (81.7%): nein

ja: 18.27%



nein: 81.73%

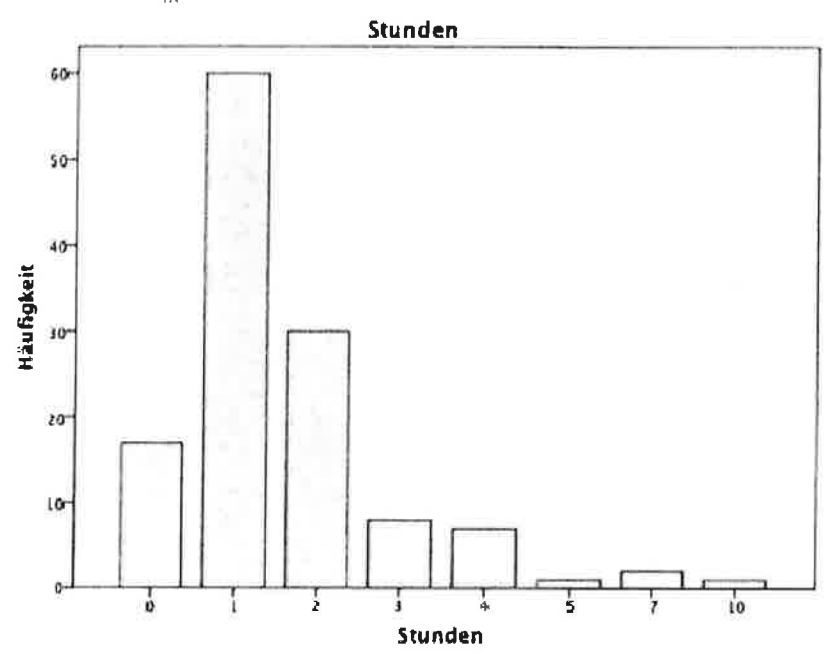
- f	- 30
- 1stunde	- 30
- 1	- 15
- 1	- 0
- 1 Stunde	- 20min
- 1	- 15
- 1	- 30 min
- 1	- 40
- 1	- 30 min
- 0	- 10
- 1	- 15
- 0	- 20
- 1	- 30
- 1h	- 15
= 1	- 0
- 1	- 30
- 2 Stunden	- 60 min. = 180 min.
- 0	- 30
- 1	- 30
- 0	- 40
- 0	- 45
- 4	- 180 min-360 min
- 2	- 0
- 3 Stunden	- 30
- 1	- 30
- 2h - 3h	- 30
- 1	- 30
- 4	- 50
- 3	- 30 Minuten
- 3	- 5
- 3h - 6 h	- 5
- Ich mache alles bis ich fertig bin	- 00
- 0	- 15
- 5	- 0
- 3	- 120-180
- 7 Stunden	- 30
- 0	- 90
- 3	- 10
- 2	- 50
- 1 Stunde	- 120-180
- 5	- 30
- 7	- 0
- 1	- 40
- 1	- 20
- 5	- 30
- 2	- 30
- 5	- 45
- 1	- 30
- 4	- 30

- 2	- 40
+ 2	- 45
- 2	- 60min
+ 1	- 20
- 1	- 30
+ 1-2	- 15
- keine abnung	- 30
- 4	- 00
- 2-3,5	- 15
- 2	- 30
- 2	- 30
- 1	- 30
- 2-3	- 40
- 5	- 30
- 4	- 30
- 3	- 30
- 0	- 00
- 1	- 30
- 1	- 45
- 2-3	- 45
- 2	- 45
+ 4	- 45
- 4	- 30
- 3	- 120
- 1	- 30min
- 1	- 30
- 1h	- 40
- 3	- 30 - 50
- 2	- 30
- 1	- 3
- 2	- 30
- 2	- 30
- 2	- 30
- 3	- 30-40
+ 2	- 30
- 1std	
+ 2	
+ 1	
- 4	
+ 3	
+ 4	
+ 5	
+ 5	
+ 6 Stunden	
- 1	
- 1-2	
+ 1	
+ 2	
+ 2	
+ 1	
+ 2	
+ 5stunden	
- ca.5h	
- 4	
- 1	
- 1	
- 1	
- 0	
- 1	
- 3	
- 2	
- 1	
- 6	
- 1	
- 1	
- 2	
- 0	

- 1.5
 - 5
 - 1
 - 2
 - 1
 - 3-4
 - 3
 - 2
 - 2
 - 0
 - 1
 - 3
 - 0-0,1
 - 2
 - 2
 - 1
 - 2
 - 1
 - 1
 - 0.5h
 - 1
 - 0
 - 0
 - 1
 - 1
 - 2
 - 1
 - 2
 - 2
 - 2
 - 2
 - 2
 - 2 Stunden
 - 1
 - 2
 - 1
 - 1
 - 1
 - 1
 - 1
 - 1/2
 - 10 Stunden
 - ca. 2h-3h
 - 7
 - 4
 - 1
 - 1
 - 1
 - 1
 - 1
 - 7
 - 3-4
 - 1
 - 2
 - 2
 - 1
 - 0
 - 1

- 1
 - 4
 - 3
 - 0
 - 1-3
 - 1
 - 2
 - 00
 - 30
 - 1

- 45
 - 30
 - 10
 - 30
 - 30
 - 15
 - 45



13.

Internet 0 20 40 60 80 100 120 140

87 (56.9%): Gamen

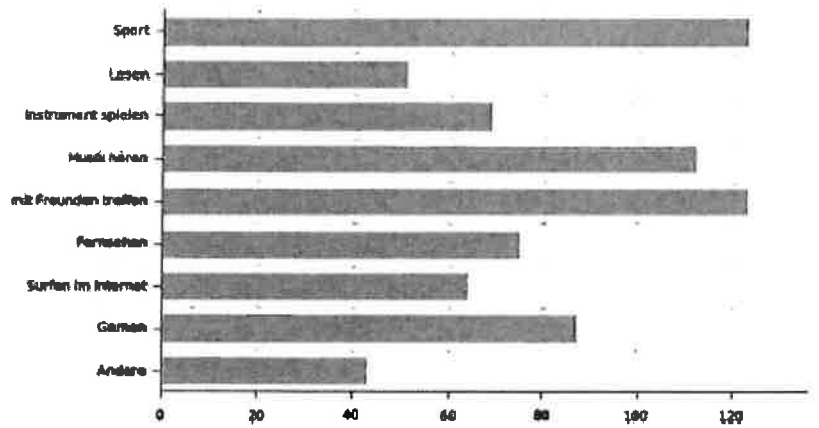
43 (28.1%): Andere

13. Was unternimmst du in der Freizeit, welchem Hobby gehst du nach? (mehrere Antworten möglich) *

Antwort(en) aus d Zusatzfeld:

Anzahl Teilnehmer: 153

- Pfadi 123 (80.4%): Sport
- Pfadi 51 (33.3%): Lesen
- einachser 69 (45.1%): Instrument spielen
- Fischen 112 (73.2%): Musik hören
- chatten 123 (80.4%): mit Freunden treffen
- Instagram 75 (49.0%): Fernsehen
- Pfadi 64 (41.8%): Surfen im Internet
- spielen 87 (56.9%): Gamen
- brüder nerven 43 (28.1%): Andere
- Basteln
- Streiten
- Basteln
- Pfadi
- Pfadi
- Bogen schiessen
- Fussball SCT
- Mtche
- Traktor fahren
- Reiten
- Fussball
- Programmieren
- handwerkliche arbeiten
- volley, tanzen, Pfadi
- Pfadi
- chaten
- Basteln
- singen
- Schwingen
- tanzen
- chillen
- reiten
- Garten
- Reiten
- reiten
- Volleyball
- rc flugzeug
- zeichnen
- Zeichnen
- Radball
- Unihockey
- schiessen
- Pfadi
- Motocross und Radball
- skateboarden



radio combat Fernbach.

14. Kannst du dein Hobby in Hildisrieden ausüben?

Anzahl

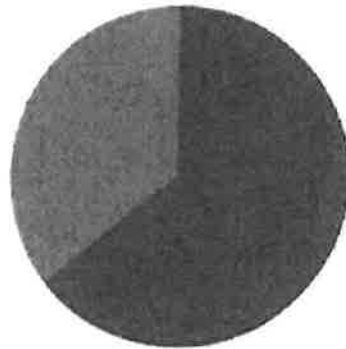
Teilnehmer:

153

98 (64.1%): ja

55 (35.9%): nein

nein: 35.95%



ja: 64.05%

15. Wenn ja, welches Hobby übet du wo aus

☛ Alle 16 vorangegangenen Antworten anzeigen

- Bei mir zuhause. Ich game und programmiere am Computer. Ich bin batam
- Leichtathletik in Rothenburg <3
- Rain, Privat Musiklehrer weil die in Rain und Hildisrieden zu wenig gut sind vor allem die Musikschule Rain ist zu wenig flexibel.
- rain
- Mountainbiken
- Reiten Imwfl
- Rain
- Ich rudere 6x in der woche im Seeclub sempach und gehe auch dort ins training
- tanzen rothenburg, Volley Rain
- Volley. Rain
- Badminton. Luzern
- rudern
- Singunterricht, Saxophonunterricht, Rainband in der Schule Rain alles

- andere meist zu Hause
- rain, kunstturnen
- 2-Mal reiten in Eschenbach und inwil
- gefäteturnen in Rain
- Rain
- rudern in sempach und sursee
- alle im Rain
- zu Hause spiele ich Klavfer
- Rudern in Sempach
- Reiten Rothenburg
- In Rain STV
- Reiten
- Luzern
- Rain und Rothenburg
- in rain im Reitstall
- Ballett in Sursee
- Reiten, Tennis
- Radball
- Rotenburg
- Rotenburg
- fussball sempach
- violine spielen in rain
- skaten hochdorf überall

16. Wo triffst du dich mit deinen Kolleginnen und Kollegen in der Freizeit?
(mehrere Antworten möglich) *

Anzahl Teilnehmer: 153

50 (32.7%): Im Quartier

125 (81.7%): Zu Hause oder bei Freunden zu Hause

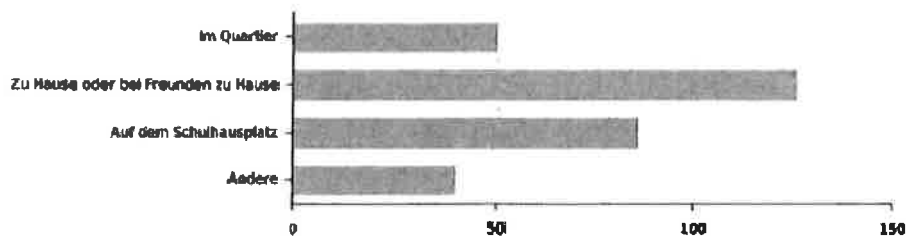
86 (56.2%): Auf dem Schulhausplatz

40 (26.1%): Andere

Antwort(en) aus dem Zusatzfeld:

- Luzern
- Rothenburg
- Beromünster, Rickenbach, Rain, Rothenburg, Emmen, Luzern
- Bei anderen Klassenkameraden
- Stadt
- Luzern
- Rothenburg
- Stadt
- Schwimmbad, Shopp Centre ...
- Hildisrieden
- Rain
- Im Wald
- Luzern
- Kino

- Stadt Luzern
- Dorf Rain und Hildisrieden
- luzern
- Im Dorf
- Probelokal Neuenkirch
- Rickenbach
- Hildisrieden, Rothenburg
- luzern stadt
- luzern stadt
- abgelegenen plätzen wald usw
- In der Sadt oder so
- stadt luzern
- bei orten wo man shoppen kann
- Hildisrieden
- Rain
- auf dem Wanderweg
- Kino
- Stall
- Rain
- bahnhof
- Rain
- Rain
- unterschiedlich
- Puff
- stadt luzern

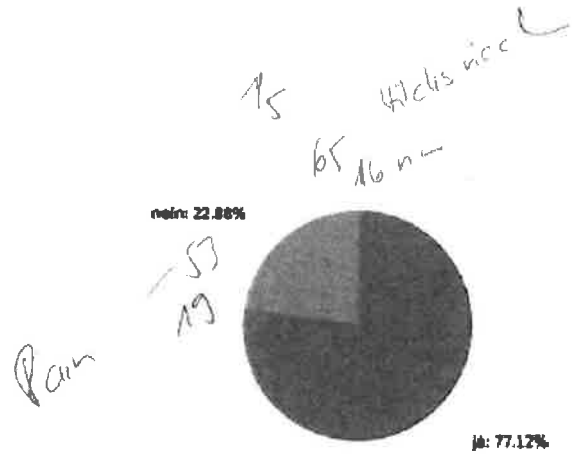


17. Bist du in einem Verein? *

Anzahl Teilnehmer: 153

118 (77.1%): ja

35 (22.9%): nein



18. Falls ja, welche Art von Verein ist es? (mehrere Antworten möglich)

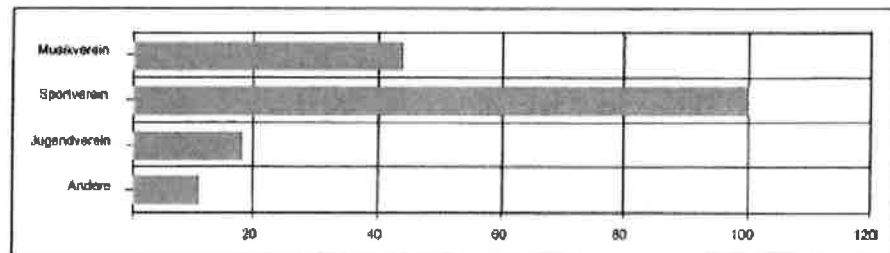
Anzahl Teilnehmer: 118

44 (37.3%): Musikverein

100 (84.7%): Sportverein

18 (15.3%): Jugendverein

11 (9.3%): Andere



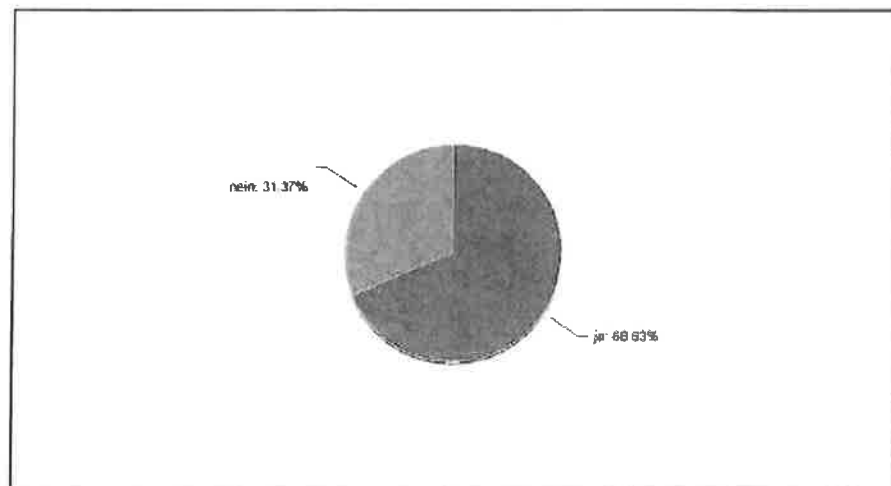
- Detektivverein
- Mgr Risch Rotkreuz
- schwimmverein
- Pfadi
- Pfadi
- Feldschützenhildsrieden
- schiessverein
- Ballett
- Pfadi
- Pfadi
- schützenverein

19. Kennst du das Angebot Midnight Sports? *

Anzahl Teilnehmer: 153

105 (68.6%): ja

48 (31.4%): nein

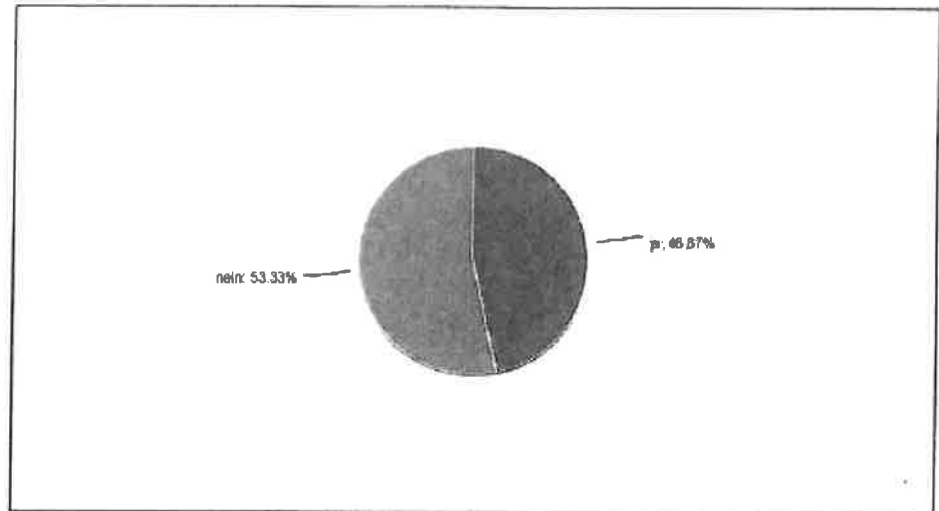


20. Nutzt du das Angebot Midnight Sports? *

Anzahl Teilnehmer: 105

49 (46.7%): ja

56 (53.3%): nein



21. Wenn nein, warum nicht?

Anzahl Teilnehmer: 55

1 (1.8%): Zu jung

27 (49.1%): Keine Zeit

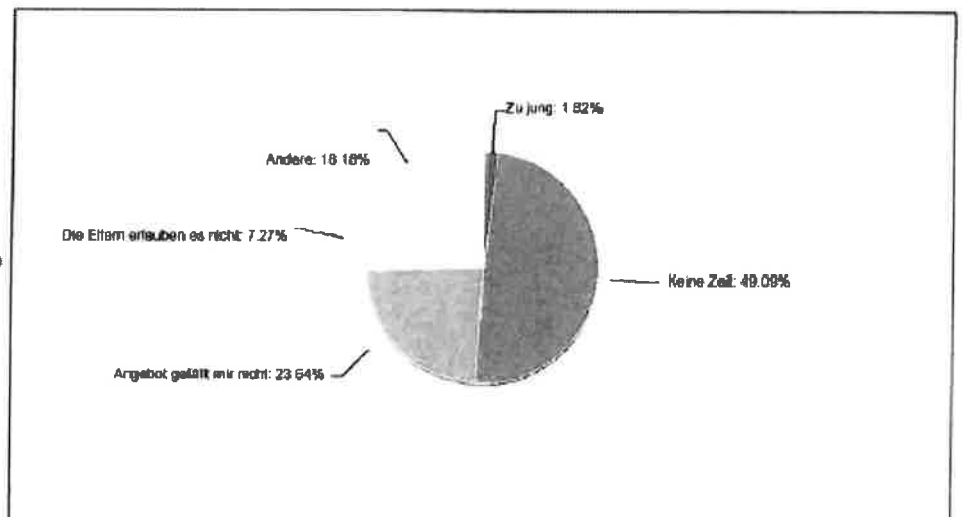
13 (23.6%): Angebot gefällt mir nicht

4 (7.3%): Die Eltern erlauben es nicht

10 (18.2%): Andere

Antwort(en) aus dem Zusatzfeld:

- Die besten KOLlegen sind alle jünger und ich will nicht alleine gehen.
- zu wenig freiheit (nur bestimmter platz, wenn man kurz weg geht dann kann man nicht mehr wieder kommen)
- Uninteressant
- Zu langweilig
- Ich vergesse es immer..
- keine Lust
- vergesse es
- Geht sie elnen scheiss an ich find nicht das sie das wissen müssen das geht sowiso an die NSA
- will nicht
- zu langweilig



22.

- Es ist ein wenig langweilig!!!
 1. Zu wenig Leute
 2. zu streng
- Eigentlich hab ich kein Problem damit. Ich bin ja in der Pfadi und das reicht mir ;)
- Zusammen Sport machen mit meinen Kolleginnen der schule
- basketball
- Jugendraum
- Mir würde eine Pvrhaintball Arena gut gefallen
- Mir würde eine PaintBall (Airsoft) Arena sehr gefallen da könnte man überschüssige energie Los werden und den Alltagsstress vergessen.
- Mir würde den Midnightsport gefallen wenn es mehr Sachen zu machen gebe
- Ein Ort zum erholen ziehe ich vor Weill die Bälle der Lärm gefallen mir nicht.

23. Wo würdest du dich melden, wenn du ein Problem im Elternhaus hast?

(mehrere Antworten möglich) *

Anzahl Teilnehmer: 152

26 (17.1%): Lehrperson

86 (56.6%): Freundeskreis

73 (48.0%): Eltern

48 (31.6%):

Verwandte/Bekannte

42 (27.6%): Schulsozialarbeit

5 (3.3%): religiöse / kirchliche

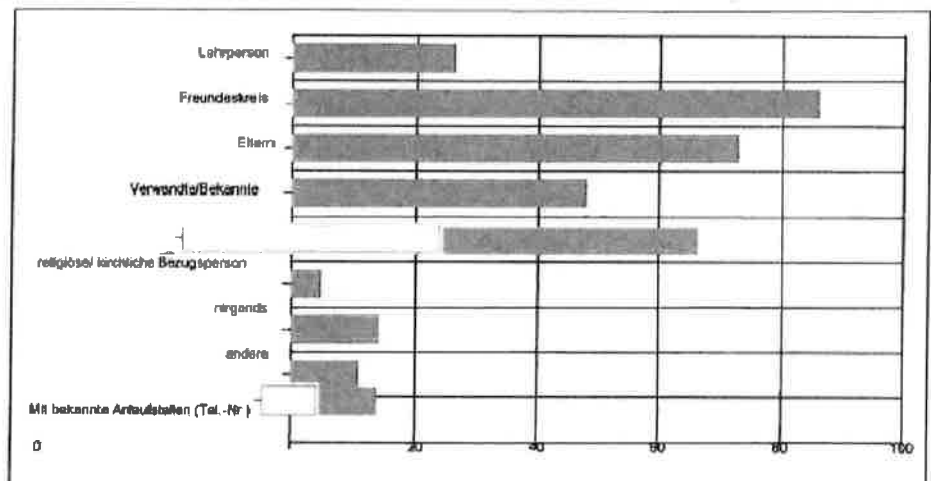
Bezugsperson

14 (9.2%): nirgends

11 (7.2%): andere

9 (5.9%): Mit bekannte

Anlaufstellen (Tel.-Nr.)



24. Wo würdest du dich melden, wenn du ein Problem in der Schule hast?
(mehrere Antworten möglich) *

Anzahl Teilnehmer: 152

85 (55.9%): Lehrperson

71 (46.7%): Freundeskreis

121 (79.6%): Eltern

20 (13.2%): Verwandte / Bekannte

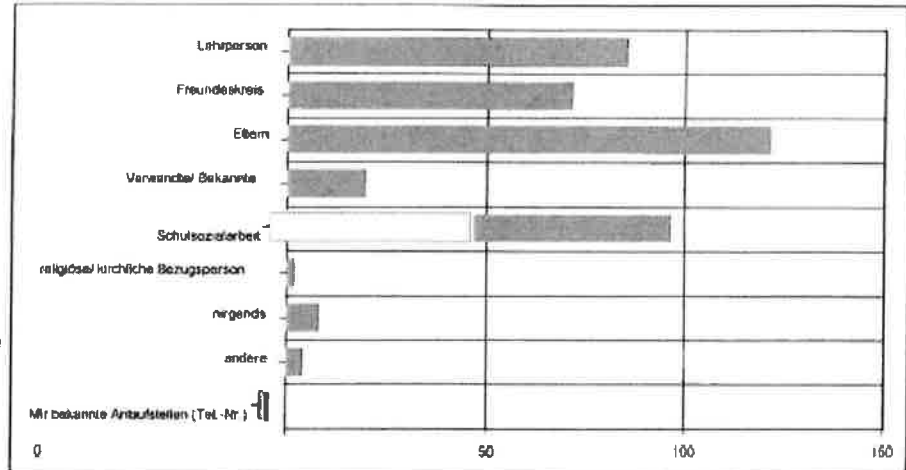
50 (32.9%): Schutzsozialarbeit

2 (1.3%): religiöse/ kirchliche Bezugsperson

8 (5.3%): nirgends

4 (2.6%): andere

1 (0.7%): Mir bekannte Anlaufstellen (Tel.-Nr.)



25. Wo würdest du dich melden, wenn du ein Problem im Freundeskreis hast?
(mehrere Antworten möglich) *

Anzahl Teilnehmer: 152

51 (33.6%): Lehrperson

40 (26.3%): Freundeskreis

112 (73.7%): Eltern

21 (13.8%): Verwandte / Bekannte

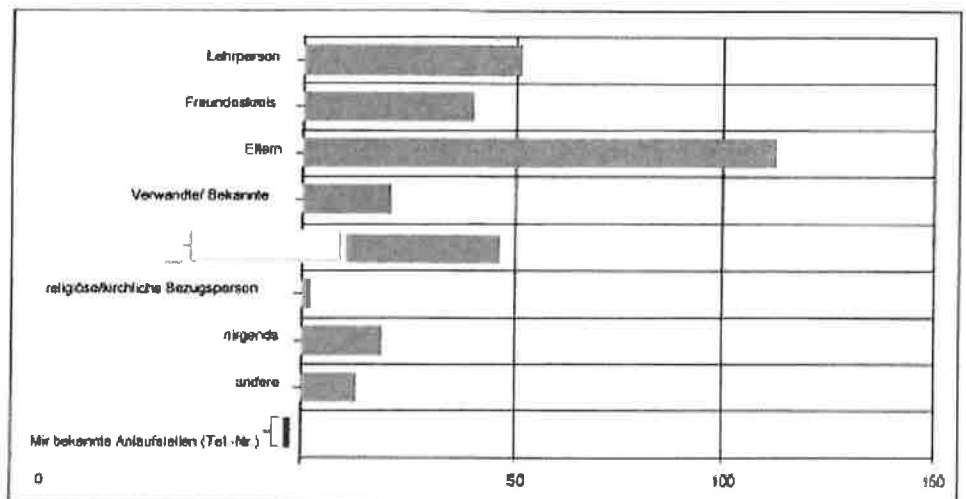
36 (23.7%): Schutzsozialarbeit

2 (1.3%): religiöse/ kirchliche Bezugsperson

19 (12.5%): nirgends

13 (8.6%): andere

2 (1.3%): Mir bekannte Anlaufstellen (Tel.-Nr.)

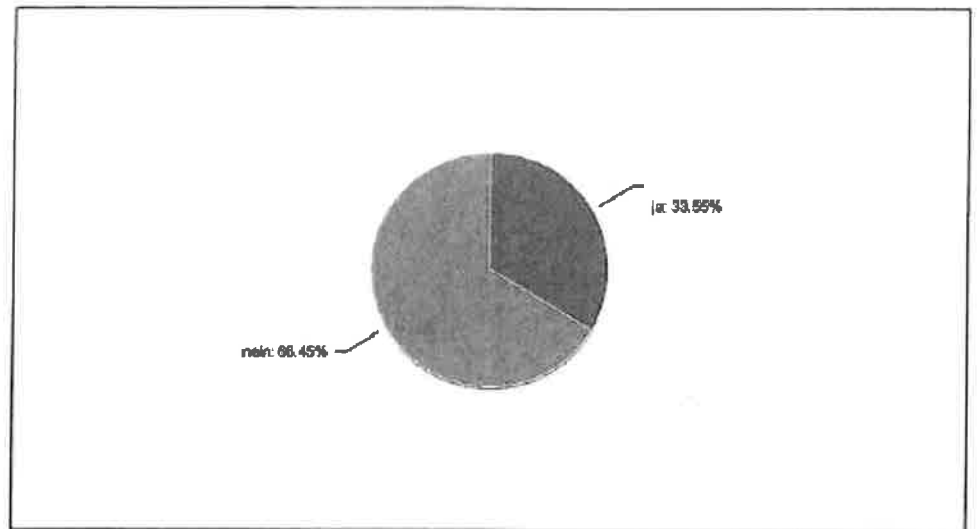


26. Gibt es etwas, was du in Hildsrieden vermisst? *

Anzahl Teilnehmer: 152

51 (33.6%): ja

101 (66.4%): nein



27. Wenn ja, was fehlt dir?

Anzahl Teilnehmer: 49

☞ Alle 14 vorangegangenen Antworten anzeigen

- Einen Jugendraum/Haus
Es wäre auch cool wenn es einmal im Monat eine Party gibt. Bei der Party kommt man ab der 3 iss rein und nur bis zum 2 Lehrjahr.
- Ein geilen Laden der nicht so sau teuer ist wie der Can Market
- Einen Bikepark
- Mehr möglich keiten um kollegen zu Treffen ohne regeljn.
- Mehr öffentliche anlässe
- Jugendraum
- mehr jugendliche
- Einen rftigen Laden.
- Ein Moutlnbikepark
- guten Empfang und die schönheit fehlt
- MOUNTAINBIKEPARK
- migros
- Eisfeld
- Die Infrastruktur wie Lebensmittelgeschäfte
- sex
- Hallenbad
- Badi
- unihockey platz
- Ein Kino, aber das ist wohl kaum Real(ist)sch=)
- Meine kollegen Orimarschule
- Ein Kino, eine Migros
- mein altes haus
- Hildisrieden hat einen kleinen Pausenplatz.
- Ein Laden der grosser ist als der Can Market z.B. Migros, Volg u.s.w.
- besseres INTERNET
- Roterplatz
- unihockey tore
- Unihockey Goal
- Eine Migros
- Eine grössere Sportanlage
- Das der Jugendtreff nicht so viel ist (nie bis selten)
- Der Jugedtreff sollte öfter in Hildisrieden sein.
- migros
- Eine Kletterhalle und Coop oder Migros
- eine Migro, coop

28. Weitere Anregungen, Ideen in Bezug auf unsere Gemeinde, die du hier noch erwähnen möchtest...

Anzahl Teilnehmer: 45

☛ Alle 10 vorangegangenen Antworten anzeigen

- grössere Bibliothek mit längeren Öffnungszeiten, mehr Vereine
- Vielleicht einmal einen Raum einrichten wo sich die Jugendlichen treffen können.
- es sollte noch mehr vereine haben und kurse
- Mehr Sport angebote.
- Mehr Feste in Hildisrieden. Für die Jugend etwas machen.
- ehmmm nö
- Rain ist viel besser als Hildisrieden.
- Rain ist cool er als Hildisrieden!!!!
- Mir würde eine PaintBall (Airsoft) Arena sehr gefallen da könnte man überschüssige energie los werden und den Alltagsstress vergessen.
- Kifferecken, Ponyhof, Skatepark, Hallenbad, Freizeitpark,
- Besseres Netz in Rain
- nichts
- nichts
- nichts
- Ich fände es super, wenn es ein Eisfeld in Hildisrieden, denn dann könnte ich ins Eishockey gehen. Denn der Weg nach Hochdorf ist zu lange.
- Jugendzimmer wo man im Winter hinein kann... (hängen mit kollegen)
- Roter Platz neue Tornetze Weitsprunganlage
linker Absprung erneuern.
- Mehr sachen für die freizeit
- unihockey platz und supermarket
- keine
- Ich finde die Gemeinde cool, aber es darf nicht mehr gebaut werden.
- Ich lebe gerne in dieser Gemeinde.
- Es ist sehr tot in Hildisrieden
- grösserer Sportplatz
- Nichts bis jetzt
- Das der Midnight Sport mehr in Hildisrieden ist.
- Ein Laden der grosser ist als der Can Market z.b
- mehr jugendtreff in Hildisrieden
- keine
- Eine grössere Sporthalle.
Hallenbad
ein kleiner Einkaufsladen
Mittagessen im Schulhaus
- Eine grössere Sporthalle
Hallenbad
kleiner Einkaufsladen auf dem Schulhausplatz
Mittagessen im Schulhaus
- Ein platz der Bälle zur verfügung stellt und sonstige Spielmaterialien
- Ich fühle mich ausgefragt und will nicht das sie das wissen
- eine trampolinhalle
- nein